

Fit bis ins hohe Alter!

Kneipp-Verein Dinkelsbühl präsentierte sich beim „Tag der Regionen“



Stolz sein, auf das was die Region Hesselberg in Bezug auf Regionalität, Bodenständigkeit und Gesundheit zu bieten habe, war für den CSU-Landtagsabgeordneten Manuel Westphal (Meinheim) der Ansatz beim ersten Gesundheitstag im Rahmen vom „Tag der Regionen“ in der Krautstadt Merkendorf im Landkreis Ansbach.

Rund 40 Vereine und Institutionen, darunter der Kneipp-Verein Dinkelsbühl, präsentierten ein vielfältiges Spektrum rund um Gesundheit und der Fragestellung „Fit bis ins hohe Alter – aber wie?“ Aus dem gesamten Landkreis Ansbach und dem angrenzenden Altmühlfranken strömten die Besucher zu dieser Premiere nach Merkendorf, zentral gelegen zwischen Ansbach und Gunzenhausen in der Mönchswaldregion am Fränkischen Seenland.

Die Krautstadt, seit dem 18. Jahrhundert wird in der heute 3000 Einwohner zählenden Stadt Kraut angebaut und verarbeitet, hatte sich herausgeputzt, wenngleich das Oktoberwetter am „Tag der Deutschen Einheit“ sich nicht von der schönsten Seite zeigte. Klassisch regional ausgerichtet waren die Essens- und Probiertische etwa mit Bauernhof-Eis, mit hochwertigen Ölen kleiner Mühlen, regionalen Säften aus der Hesselbergregion oder dem Merkendorfer Kraut und dazu jede Menge an Mitmachaktionen aus dem Fitness- und Gesundheitsbereich. Eine Heilpraktikerin bot Einblicke in Wirbelsäulen- und Schmerztherapie an, Naturheil- und

Bioprodukte wurden vorgestellt, die Pflege der Streuobstwiesen thematisiert oder Kindergärten zeigten ihren Jahresablauf. Merkendorfs Bürgermeister Hans Popp, Landtagsabgeordneter Manuel Westphal und Ute Vieting, Geschäftsführerin der Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg, eröffneten die Veranstaltung.

Gesundheit und Regionalität seien eng miteinander verknüpft, eine gesunde Region sei lebenswert und attraktiv für die Menschen und deshalb dürfe an einem Gesundheitstag auch gezeigt werden, was die Region kann und leisten kann, so deren Blickrichtung.



Die Veranstaltung sei laut Westphal eine Informations- und Präsentationsveranstaltung, bei der sich die Besucher im direkten Gespräch mit den Anbietern aus der Region informieren können und somit die Vorteile und Besonderheiten der Region kennenlernen können.

Mit großem Anklang wurde eine Meisterschaft im Krauthobeln durchgeführt und Krautkopfschätzen und Trachten im Wandel der Zeit vorgestellt. Vorträge über „Fit bis ins hohe Alter“, über die Gesundheit von Äpfeln und Apfelsaft oder „gelingendes Leben“ komplettierten den Gesundheitstag. Den Kneipp-Verein Dinkelsbühl präsentierten an einem Stand die Vorsitzenden Michael Reifenberger und Christine Tippl und erläuterten den Besuchern die fünf Elemente der Kneippschen Gesundheitslehre.

(Text & Fotos: Peter Tippl)

Kontakt:
Kneipp-Verein Dinkelsbühl e.V.
Michael Reifenberger
Sonnenstraße 58
91550 Dinkelsbühl
mreifenberger@t-online.de